

Im Druck weit vorgepfeilt ist die Gutschrift der neuen, galiläischen Zoologie von Dornier. Im Manuscript liegt vollendet die Gutschrift der katholischen Zoologie von Werner vor, sie wird zur Durchsicht dem Hl. v. Döllinger übergeben, und dessen Fatur diese Abtheilung in die Leitung resultieren wird. Zuvörderst haben in Rücksicht die Gutschriften der Anatomie von Lotze, die Gutschriften der Kriegswissenschaften von v. Pörschardt, die Gutschriften der vergleichenden Gewebelehre von Bersees und die Gutschriften der deutschen Philologie von v. Räumler. Die Verhandlungen, welche die Fakultät mit Professor Victor Carus in Leipzig in Betreff der Gutschriften der Zoologie eröffnet hat, haben günstigen Erfolg gehabt und sind zum Abschluss gebracht, dagegen hat Professor Förster in Berlin, durch sein Amt vorläufig angrößerem literarischen Arbeiten befristet, die Bearbeitung der Gutschriften der Astronomie abgelaufen. Die Commission beschloß vorläufig die letztgenannte Abtheilung nicht zu vergeben, aber Professor Hagenbach in Basel, auf welchen Hl. Wackerriegel aufmerksam machte, für dieselbe im Auge zu behalten. Auf einer brieflichen Mittheilung des Hl. Häuser ist Professor Thering in Gießen vorhin geneigt, die Gutschriften der Jurisprudenz zu schreiben, obwohl ihn andere literarische Arbeiten für die nächsten Tage an der Mittheilung des Urtheils befehlen werden, die Commission erwählte ihn von einem längeren Aufsicht. Auf Hl. Häusers Mittheilungen ging ferner hervor, daß die Professoren Kopf und Zeller, wenn sie sich noch keine bestimmte Frist für die Vollendung ihrer Arbeiten angeben können, doch mit denselben beschäftigt sind, und sie einzuführen beabsichtigen. Wegen der vorerwähnten Thatsachen und Umstände der Commission ist notwendig, daß in Bezug auf die letzten Abtheilungen der Arbeit,